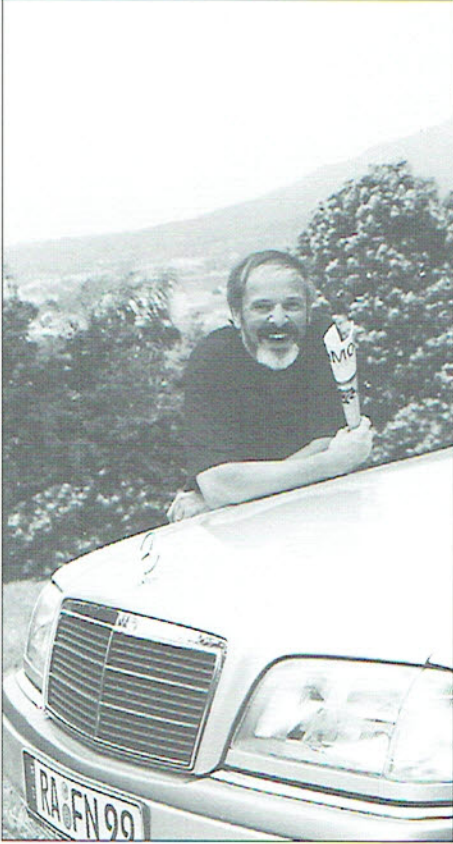


Ein Mehrwert-Club?



Ich glaube fest, wir hatten mit dem UCG das Glück der späten Geburt. Was für die Gattung Mensch nicht unbedingt von Vorteil sein muß, gilt für unseren Club um so mehr. Nach nur drei Jahren und mittlerweile fast 1100 Mitgliedern bin ich der Überzeugung, daß wir gebraucht werden. Zumindest von denen ge-

braucht werden, die einen Unimog besitzen. Bei täglich ein bis zwei Neuanmeldungen war die Idee von Michael Wessel längst überfällig. Das Mitglied braucht unser Heft'l, unsere Tips von den Experten, unsere Kontakte zu den Insidern, unsere Archive und Dokumentationen und natürlich unsere Veranstaltungen. Da sind sich die meisten Mitglieder einig, eigentlich ist das viel „Mehrwert“ als das, was der Clubbeitrag abdeckt.

Wichtig ist uns natürlich auch, daß der „Durchblick“ – siehe Foto auf dieser Seite – erhalten bleibt. Aber da habe ich für die Zukunft ein gutes Gefühl, denn Michael Wessel hat den Club mit Leuten, Aufgaben, Ideen und Wissen so strukturiert, wie man das nur in einem mittleren Betrieb wiederfindet. Auch das ist „Mehrwert“, der uns den Spaß an der Arbeit erhält und uns täglich aufs



Durchblick oder eine gute Perspektive

Foto: Betzinger

neue Freude bringt. Langfristig denke ich, ist es einfach ein Muß, im Unimog Club Gaggenau zu sein. Das könnte sogar eines Tages zur Imagefrage für jeden Unimogbesitzer werden. Auch das ist in meinen Augen „Mehrwert“.

Auf eine Formel gebracht: „Mehrwert ist, Mitglied im Unimog Club Gaggenau zu sein“.

Und wenn Sie es mir immer noch nicht glauben, schauen Sie ganz einfach kritisch dieses Unimog-Heft'l und frühere Ausgaben bzw. die Veranstaltungskalender an oder sprechen Sie mit uns.

Redaktion Unimog Heft'l

Carl-Heinz Vogler

Impressionen – Historie oder goldene Zeiten



Verladung von Unimog S auf dem Gaggenauer Bahnhof vor 30 Jahren
Foto: UCG-Archiv

